	Thema: Relationenschema		
	Klasse: IFA12B	Datum:	Fach: AWP

Aus der Lagerhalle in die Datenbank

Nachdem die Situation der zu erfassenden Daten analysiert und das Datenmodell erstellt worden ist, haben sich die Entscheidungsträger für eine herkömmliche, relationale Datenbank entschieden.

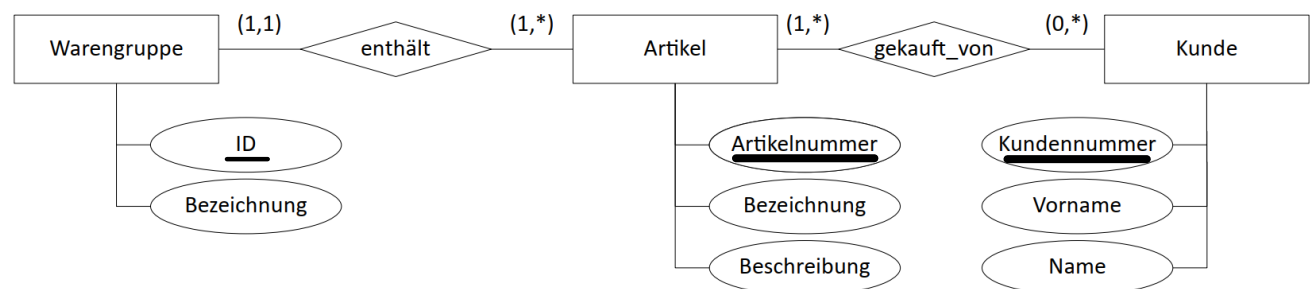
Der nächste Entwicklungsschritt sieht vor, dass aus dem ER-Modell ein Relationenschema erstellt wird. Aus diesem sollen dann die Datenbanktabellen abgeleitet werden.

Das Relationenschema

Bevor Sie das Relationenschema erstellen können, benötigen Sie vermutlich nähere Informationen dazu. Wichtig sind unter anderem die Begriffe Relation, Tupel, Attribut und Attributwert.

ER-Modell	Relationenmodell	Bedeutung	Schreibweise
Entitätstyp	Relation	Klasse von Objekten / Dingen die abgebildet werden sollen	Warengruppe(...)
Entität	Tupel	Ansammlung von Charakteristika eines konkreten Objektes	(s, Wurstwaren)
Attribut	Attribut	Typ eines konkreten Wertes / einer Eigenschaft	(ID, Bezeichnung)
Attributwert	Attributwert	Tatsächlicher Wert der Eigenschaft	5

Überführung in das Relationenschema: ein Beispiel




Warengruppe(ID, Hersteller, Modell, Seriennummer, Akkustand, Maximallast, Hubhöhe)

Artikel(Artikelnummer, Bezeichnung, Beschreibung, WarengruppeID)

Kunde(Kundennummer, Vorname, Name)

KundenArtikelMapping(ID, Artikelnummer, Kundennummer)

	Thema: Relationenschema		
	Klasse: IFA12B	Datum:	Fach: AWP

Überführung in Datenbanktabellen: Fortsetzung des Beispiels